

Wirtschaftskollaps? Experten warnen vor politischen Instabilitäten!

Wirtschaftswissenschaftler Hubertus Bardt warnt im Deutschlandfunk vor Unsicherheiten für die Wirtschaft bei einem Bruch der Ampel-Koalition.

Köln, Deutschland - Ein Aufschrei in den Hallen der Macht! Der Wirtschaftswissenschaftler Hubertus Bardt warnte eindringlich vor den Konsequenzen eines möglichen Bruchs der Ampel-Koalition in Deutschland. Als Geschäftsführer des Instituts der Deutschen Wirtschaft erklärte er im Deutschlandfunk, dass dies ein katastrophales Szenario für die Wirtschaft darstellen würde. „Ein Mehr an Unsicherheit“, so Bardt, würde die Stabilität der deutschen Regierungspolitik in den Abgrund reißen und das Vertrauen der Bürger erschüttern.

Aktuell stehen wir vor völlig unklaren Mehrheitsverhältnissen, die eine neue Koalition vor die gleichen Herausforderungen stellen würden. „Man würde folglich Zeit verlieren, die man gar nicht habe“, betonte Bardt und forderte ein sofortiges Handeln. Die Probleme in der deutschen Wirtschaft seien längst analysiert, jetzt sei es an der Zeit, effektive Lösungen umzusetzen, anstatt in der politischen Unsicherheit zu versinken.

Wirtschaft unter Druck!

Die Besorgnis nimmt zu! Bundeskanzler Olaf Scholz und Finanzminister Christian Lindner hatten gestern ein Treffen mit Vertretern von Wirtschaft und Gewerkschaften, doch die konkreten Ergebnisse bleiben im Dunkeln. Ein weiteres Treffen ist

für November geplant. Der Mittelstandverband BVMW lieferte eine klare Ansage: „inflationäre Gipfelei“. Die Mittelständler, die um ihr Überleben kämpfen, kann man mit leeren Worten nicht mehr beruhigen. Handlungsbedarf und klare Taten sind gefordert!

Diese Alarmmeldung wurde am 30.10.2024 im Deutschlandfunk ausgestrahlt und stellte die drängende Frage: Wie lange kann sich die Wirtschaft noch auf wackeligem Boden bewegen?

Details	
Ort	Köln, Deutschland
Quellen	• www.deutschlandfunk.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at